



## MAI RUNDBRIEF

Im Herbst haben wir das Leitsystem im Frauenschuhwald im Birgland erneuert – etwas Psychologie aber wichtig bei dem enormen Besucherdruck

## ***TOP 1 Wasserbüffel in Hahnbach an der Vils***

Das Topthema der Hahnbacher ist nicht mehr der Storch auf dem Amberger Tor oder der Wappenvogel „Hahnbacher Gockel“, sondern die neuen Bewohner der Vislaue:

### **Wasserbüffel**

Heute Vormittag wurde das Projekt der Öffentlichkeit unter Beteiligung vieler Organisationen vorgestellt. Regierungspräsident Walter Jonas kam aus Regensburg, um das Vorzeigeprojekt zu würdigen. Wir waren von Anfang an dabei und Förderer der Beweidung, die großteils auf BN-Flächen, sowie auf LBV und Marktgemeinde Flächen in der Vilsaue stattfindet:

Ohne das persönliche Engagement der Familie Weiß aus Kümmersbuch wäre es nicht möglich. Wir haben Arbeitskräfte beigesteuert, die beim Zaunbau geholfen haben und dem LPV dabei unterstützt, die administrativen Hürden zu meistern.

Ein schönes Projekt: Wir erwarten uns eine naturschutzfachliche Aufwertung der monotonen Riedflächen und neuen Lebensraum für Wiesenbrüter, Insekten, Amphibien und und...

Vielleicht kommen unsere Kehlchenarten, wie neben dem häufigen Rot- auch, das Blau-, Braun oder Schwarzkehlchen zeigte sich Richard Lehmeier vom LPV hoffnungsvoll.

BUND Naturschutz in Bayern  
**AMBERG-SULZBACH**

***TOP 1 Besucher und Förder der Wasserbüffel in Hahnbach***



## **TOP 3 *Vorsicht beim Wandern in unseren Orchideenwäldern***

Jetzt blühen sie wieder unsere tollen Fauhenschuhe, z.B. bei Fürnried, Lichtenegg.  
Wir bitten Sie gerne hinzugehen, aber auch darum aufzupassen wo sie hintreten.

Aus diesem Grund haben wir schon vor gut acht Jahren ein Leitsystem errichtet.  
Da es in die Jahre gekommen war haben wir dies mit Hilfe der Landjugend Birgland im Herbst erneuert. Danke dafür.



## ***TOP 2 Biolandhof Heldrich, Frechetsfeld Mittwoch, den 15.05.24***

Biobrauerei Neumarkter Lammsbräu laden Sie herzlich dazu ein, sich ein Bild davon zu machen und ein erfolgreiches Beweidungsbeispiele im Streuobst, auf Ackerflächen und wertvollem Grünland zu besichtigen.

### Programm:

- 14:00 Uhr: Begrüßung und Einführung in die Veranstaltung
- 14:15 Uhr: Grußworte von Thomas Lang, Vorsitzender der Landesvereinigung für den Ökologischen Landbau in Bayern e.V. und Johannes Ehrnsperger, Neumarkter Lammsbräu
- 14:30 – 16:00 Uhr: Betriebsrundgang mit Beweidungsbeispielen im Streuobst, auf Ackerflächen und wertvollem Grünland, Roland Heldrich und Katharina Schertler
- 16:00 Uhr: Abschluss der Veranstaltung bei Kaffee und Kuchen

Die Bioland Naturschutzberatung freut sich auf Ihre Teilnahme und bitten um eine Anmeldung per Mail an: [katharina.schertler@bioland.de](mailto:katharina.schertler@bioland.de)

Der BUND Naturschutz unterstützt das Projekt.

## ***TOP 3 Kartierung Kamm-Molch***

Derzeit kartiert die Geschäftsstelle in ausgesuchten Weihern und Teichen mit Fischreusen Molche. Da der Wissenstand zu dieser sehr seltenen Art stark veraltet ist, wollen wir überprüfen, wo sie noch leben.

Die von der Naturschutzbehörde genehmigte Untersuchung soll zu Tage bringen wo der sehr selten Molch noch vorhanden ist:

In den beiden ersten beprobten Weihern in der Wagensass konnten wir sie feststellen – schön.

Die stark gefährdete Art leidet unter hohem Fischbesatz, Trockenheit, fehlenden Pioniergewässern, Habitaverlust und isolierten Vorkommen.

Wer den Molch und seine Vorkommen kennt bitten wir um Meldung per E-Mail. Danke.





Wenn Sie den *Rundbrief* nicht mehr erhalten wollen, schreiben Sie uns bitte eine Email an:  
[bund.naturschutz-as@asamnet.de](mailto:bund.naturschutz-as@asamnet.de)

**BUND Naturschutz**  
**Amberg-Sulzbach**  
Rathausgasse 5  
92237 Sulzbach-Rosenberg  
Tel. 09661/3427  
Fax 09661/53834  
[www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de)